



Natternbach Gemeindezeitung

AUSGABE 151 AMTLICHE MITTEILUNG, ZUGESTELLT DURCH POST.AT ZULASSUNGSNR.: 29402LB4U



Foto: Helmut Humer

FROHE WEIHNACHTEN und ALLES GUTE für 2025 !

Erst wenn Weihnachten im Herzen ist, liegt Weihnachten auch in der Luft!

Gemeinderatssitzung
Was war los?
ORF Wandertag
Personalwechsel
Auspeisungsküche

Seite 4-8

Seniorentag
Abfall News
Land OÖ
Rotes Kreuz
Unimarkt

Seite 9-13

Weihnachtsgeschenke
Musikschule
IKUNA - Lichterwelt
Essen auf Räder
Bibliothek
Entwicklung Finanzen

Seite 14-21

Kindergarten / Krabbel-
stube
Zukunft Natternbach
Tourismus
Gesunde Gemeinde
Zivilschutz

Seite 22-31



INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|--|---------|
| VORWORT BÜRGERMEISTERIN | 3 |
| ZUSAMMENFASSUNG GEMEINDERATSSITZUNG VOM 6.11.2024 | 4 - 5 |
| WAS WAR LOS? | 6 - 9 |
| ORF WANDERTAG..... | 6 - 7 |
| PERSONALWECHSEL AUSSPEISUNGSKÜCHE / JUNGBÜRGER:INNENFEIER..... | 8 |
| GOLDENES VERDIENSTZEICHEN / SENIORENTAG..... | 9 |
| BUCHAUSSTELLUNG PFARRZENTRUM..... | 10 |
| NEWS | 11 - 15 |
| ABFALL NEWS..... | 11 - 12 |
| INFOS ROTES KREUZ..... | 12 |
| UNIMARKT / VERANSTALTUNGSANKÜNDIGUNG..... | 13 |
| WEIHNACHTSGESCHENKE / MOSTLANDL HAUSRUCK..... | 14 - 15 |
| SCHULE/AUSBILDUNG | 16 |
| MUSIKSCHULE..... | 16 |
| NEWS AUS NATTERNBACH | 17 - 19 |
| IKUNA LICHTERWELT / THEATERGRUPPE..... | 17 |
| ESSEN AUF RÄDER..... | 18 |
| BIBLIOTHEK | 19 |
| NEWS AUS NATTERNBACH ENTWICKLUNG FINANZIERUNGSHAUSHALT..... | 20 - 22 |
| NEWS BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT | 23 |
| KINDERGARTEN/KRABELSTUBE | 24 - 25 |
| VEREIN ZUKUNFT NATTERNBACH / TOURISMUS | 26 - 27 |
| GESUNDE GEMEINDE | 28 - 29 |
| ZIVILSCHUTZ SELBSTSCHUTZTIPP - BACKEN IM ADVENT..... | 30 |
| UNTERHALTUNG WEIHNACHTSRÄTSEL..... | 31 |

Liebe Natternbacherinnen, liebe Natternbacher!

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und in dieser besonderen Zeit des Jahres bietet sich die Gelegenheit, innezuhalten und dankbar zurückzublicken. 2024 hat für unsere Gemeinde viele Herausforderungen, aber auch zahlreiche Höhepunkte gebracht.

Leider mussten wir dieses Jahr Abschied von verdienten Persönlichkeiten nehmen, die das Leben in Natternbach über viele Jahre geprägt haben.

Josef Ruschak, Alois Strasser und Hans Marböck bleiben uns in wertvoller Erinnerung und stehen sinnbildlich für die Gemeinschaft, die unseren Ort so besonders macht.

Das Jahr war geprägt von demokratischen Entscheidungen. Mit der EU-Wahl und den Nationalratswahlen wurde einmal mehr deutlich, wie wichtig ein respektvoller Umgang miteinander ist. Der konfliktgeladene Umgang in der Bundespolitik ist Gift für die gesamte politische Landschaft. Stattdessen braucht es einen sachlichen Dialog und ein gemeinsames Arbeiten, um eine konstruktive Zukunft zu gestalten. Hier möchte ich ein großes Dankeschön an unsere Kommunalpolitik aus-

sprechen: Wir diskutieren offen und arbeiten zielgerichtet zusammen. Ein Großteil der Abstimmungen in unserer Gemeindevertretung erfolgt einstimmig und stets im Sinne von Natternbach.

Ein weiteres Highlight waren die Jubiläen 2024, die wir gemeinsam feiern durften. Von 15 Jahren Landmaschinen Kaufmann bis hin zu stolzen 130 Jahren Musikverein Natternbach – diese Meilensteine zeigen, wie tief Tradition und Engagement in unserem Ort verwurzelt sind. Ebenso beeindruckend waren die Gewerbesmesse und die Übergabe der Gärtnerei Prohaska, die für den wirtschaftlichen Fortschritt und die Innovationskraft Natternbachs stehen.

Im Herbst durften wir beim ORF-Wandertag die Gastfreundschaft und Organisationsstärke unserer Gemeinde unter Beweis stellen. Dieses Event war ein großer Erfolg und Beispiel unserer Gemeinschaft.

Auch in der Gemeindepolitik hat sich einiges bewegt:

Der Wechsel des Vizebürgermeisters und des Kulturschussobmanns markiert einen neuen Abschnitt. Johann Kronschläger danke ich von Herzen für seine langjährige und wertvolle Arbeit, die er mit großem Engagement geleistet hat. Ebenso möchte ich Gerhard Hörmann und Wolfgang Parzer für die gute Zusammenarbeit in ihren neuen Funktionen danken – gemeinsam werden wir die Zukunft von Natternbach



weiterhin positiv gestalten.

Ein besonderes Dankeschön gilt allen, die für unsere Gemeinde Tag für Tag ihr Bestes geben: dem Team in der Gemeindeverwaltung, im Bauhof, im Kindergarten, und in der Schulküche sowie den Mitarbeiterinnen, die für die Pflege und Sauberkeit in unseren Einrichtungen sorgen. Gemeinsam wird Vieles geleistet und für Natternbach gearbeitet.

Lasst uns in der Weihnachtszeit die Gelegenheit nutzen, uns auf das Wesentliche zu besinnen:

Familie, Freundschaft und das Miteinander in unserer Gemeinde.

**Ich wünsche euch allen
besinnliche Feiertage, ein
schönes Weihnachtsfest
und einen guten Start in ein
gesundes und glückliches
neues Jahr!**

Eure Bürgermeisterin

KURZBERICHT GEMEINDERATSSITZUNG VOM 06.11.2024

Information betreffend das Projekt "Sanierung der Mittelschule Natternbach"

Der Ausschuss für Schule-, Kindergarten-, Kultur- und Jugendangelegenheiten hat in der letzten Sitzung u. a. über das künftige Projekt einer Sanierung der Mittelschule Natternbach im Innenbereich beraten. Schuldirektor Zethofer stellte im Rahmen der Sitzung das von der Schule (Schulleitung mit Lehrerteam) erstellte pädagogische Konzept vor, das grundsätzlich als Basis für Sanierungsplanungen dient. Dieses wird nun dem Land OÖ vorgelegt, dann findet eine Beratung mit Vertreter:innen der zuständigen Abteilung vor Ort sowie ein Kostendämpfungsverfahren statt. Anschließend benötigen wir einen Finanzierungsplan nach den Grundsätzen der Gemeindefinanzierung Neu mit gesicherter Eigenmittelaufbringung. Erst dann kann mit dem Bau begonnen werden.

Errichtung eines Katastrophenschutzmateriallagers als Anbau an das Feuerwehrhaus Natternbach

Die geringfügig adaptierten

Errichtungskosten von € 95.000,00 brutto, welche von der IKD des Landes als sparsam bemessen und als förderfähig angesehen werden, mussten nach einstimmigem Beschluss im Gemeinderat in den Rechenwerken der Gemeinde angepasst werden.

Ein Baubeginn bzw. Arbeitsvergaben dürfen erst nach Beschlussfassung des aufsichtsbehördlichen Finanzierungsplanes durch den Gemeinderat erfolgen.

Fassung eines Grundsatzbeschlusses für die Ersatzbeschaffung des Feuerwehrinsatzfahrzeuges LFB-A2

In der im Jahr 2020 vom Gemeinderat beschlossenen Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung (GEP) ist im Bereich der Feuerwehr Natternbach ein LFB-A (Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung/Allrad) vorgesehen. Das sich derzeit im Einsatz befindliche Fahrzeug Steyr LFB-A ist bereits 32 Jahre alt. Es wäre daher das Verfahren für eine Ersatzbeschaffung einzuleiten. Nachdem der Beschaffungsvorgang zeitlich gesehen rund 2 Jahre dauert, war durch einen Grundsatzbeschluss des Gemeinderates

der Beschaffungsvorgang zu starten.

Prüfung, Beratung und Genehmigung eines Nachtragsvoranschlages für das Finanzjahr 2024

Das Rechenwerk des Voranschlages 2024 hat sich durch Verschiebungen im Bereich der Einnahmen und Ausgaben so verändert, dass unter Hinweis auf die Bestimmungen des § 79 Oö GemO 1990 der Entwurf eines 1. Nachtragsvoranschlages für das Finanzjahr 2024 erstellt wurde. Die Erstellung erfolgte auch deshalb, weil bereits der Voranschlag 2024 einen negativen Saldo im Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von € 110.100 aufweist. Der Haushaltsausgleich war nur durch eine Rücklagenentnahme aus der allgemeinen Haushaltsrücklage zu erreichen. Leider ist der negative Saldo inzwischen auf € 122.700 im NVA angestiegen.

Angelegenheiten der örtlichen Raumordnung - Grundsatzbeschluss für die Einleitung eines Verfahrens zur Gesamtüberarbeitung des Flächenwidmungsplanes Nr. 6

Gemäß § 18 Abs. 1 Z. 2 Oö Raumordnungsgesetz 1994

idgF. ist der Flächenwidmungsteil des Flächenwidmungsplanes auf einen Planungszeitraum von 7,5 Jahren, der örtliche Entwicklungskonzeptteil auf einen Planungszeitraum von 15 Jahren auszulegen. Der aktuelle Flächenwidmungsplan Nr. 6 wurde im März 2018 rechtskräftig. Das bedeutet, dass im Laufe des kommenden Jahres zumindest der Flächenwidmungsteil zu überarbeiten ist. Dazu kommt, dass der Flächenwidmungsplan Nr. 6 bereits über 50 Änderungen aufweist. Schon aus Gründen der Übersichtlichkeit macht es Sinn, diese in einen neuen Flächenwidmungsplan einzubauen. Der Gemeinderat hat daher einen Grundsatzbeschluss zur Einleitung eines Verfahrens für eine Gesamtüberarbeitung des Flächenwidmungsplanes Nr. 6 gefasst.

Anträge können bis 30.01.2025 eingebracht werden.

Abschluss einer Vereinbarung mit der Raiffeisenbank Peuerbach eGen über eine Grundstücks-teilnutzung für die Errichtung eines Behindertenparkplatzes im Ortszentrum

Der Bauausschuss hat sich in mehreren Sitzungen mit

dieser Thematik befasst. Demnach sollen im Anschluss an die Raiffeisenbank zwei Parkplätze, davon 1 Behindertenparkplatz geschaffen werden. In einer Besprechung vor Ort mit dem Vorstand der Raiffeisenbank Peuerbach eGen als Grundeigentümer wurde grundsätzlich die Zustimmung zur Durchführung der geplanten Baumaßnahme erteilt. Die Nutzung des Grundstückes muss im Rahmen einer Vereinbarung schriftlich festgelegt werden. Der Entwurf der Nutzungsvereinbarung wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Verleihung des Natternbacher Ehrenzeichens

Als zuständiges Organ hat der Gemeinderat in der letzten Sitzung einmal die Verleihung des Natternbacher Ehrenzeichens in Gold und einmal in Bronze an verdiente Persönlichkeiten beschlossen. Der Termin für die Überreichungen wird noch abgestimmt.

Anträge der SPÖ-Fraktion - Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung im Bereich Schule und Kindergarten

Da es auf den Straßen im Nahbereich der Schule sowie beim Kindergarten immer wieder zu heiklen Verkehrssitua-

tionen bei den Zu- und Ausfahrten sowie bei den Parkflächen kommt, sollten Maßnahmen für eine Verkehrsberuhigung in den genannten Bereichen ergriffen werden. Die mit 1. Juli 2024 in Kraft getretene StVO Reform, die es Gemeinden erleichtert, Maßnahmen wie ein Tempolimit von 30 km/h im Bereich Schule und Kindergarten zu treffen, ohne aufwendige Gutachten zu erstellen, gilt nur für Verkehrsflächen der Gemeinden, nicht jedoch für Landesstraßen. Zu diesem Punkt wurde ein mehrheitlicher Beschluss gefasst, diesbezüglich einen Antrag an die Bezirkshauptmannschaft zur Feststellung eines Schutzbedarfes zu stellen.

Parkplatzkonzept für Natternbach

Bereits in den letzten Jahren kam es vor allem im Herbst an den Wochenenden immer wieder zu sehr starken Verkehrsbelastungen im Ort, hauptsächlich zurückzuführen auf ständig steigende Besucheranzahlen des IKUNA Naturressorts. Im Bereich Fußballplatz, IKUNA und dem künftigen Freibad wird es daher immer öfter zu einer Mehrbelastung der Anrainer sowie der Bewohner im Ort kommen. Daher ist ein nachhaltiges Verkehrskonzept mit rascher Umsetzung gefordert.

ORF - WANDERTAG 6.10.2024

Erfreulicherweise folgten viele begeisterte Wanderer unserer Einladung "Lust aufs Wandern in Natternbach" bei traumhaftem Herbstwetter.

Auf der Strecke gab es die von den heimischen Gastronomen Wirt in Pfeneberg, Wirt in Tal und dem Cafe Bauer sowie am IKUNA-Gelände eine von den Bäuerinnen betriebene Labstation, die jeweils von Live-Musik umrahmt wurden. Der Union Sportverein sorgte bei der Mittagsrast am Betriebsgelände der Firma Kaufmann Landmaschinen in Oberhörzing für das leibliche Wohl der vielen Wanderfreunde.

Der Verein "Zukunft Natternbach" kümmerte sich um die aufwendige Beschilderung, der Musikverein Natternbach um die musikalische Unterhaltung und beide Feuerwehren um den notwendigen Lotsendienst.

Nur durch das hervorragende Zusammenspiel aller Akteure konnte eine Veranstaltung in dieser Größenordnung zur höchsten Zufriedenheit aller ausgetragen werden.

**HERZLICHEN DANK an alle, die mitgeholfen haben,
dass dieser Wandertag ein Erfolg wurde!**

Nachfolgend ein paar Eindrücke von diesem großen Event!

beim Start im Sport- und Freizeitzentrum Natternbach



auf der Wanderstrecke



Labstationen auf der Strecke



bei der Mittagsrast



Musik und Lotsendienst



WAS WAR LOS?

PERSONALWECHSEL KÜCHENLEITUNG AUSSPEISUNG

Frau Maria Rittberger ist per Oktober 2024 in Pension gegangen und somit wurde die Leitung der Ausspeisungsküche an Herrn Zoltan Nemeth übergeben.

Maria, die leidenschaftliche Köchin, hat 2017 ebenfalls aufgrund einer Pensionierung die Küchenleitung übernommen, nachdem sie vorher schon seit längerer Zeit als Aushilfe tätig war. Die Bürgermeisterin und das gesamte Team der Marktgemeinde Natternbach bedanken sich sehr herzlich bei unserer Kollegin für ihre hervorragende Tätigkeit und wünschen alles Gute im verdienten Ruhestand!



Amtsleiter Siegfried Sageder, die ehemalige Küchenleiterin Maria Rittberger, der neue Küchenchef Zoltan Nemeth und unsere Bürgermeisterin Ing. Nadine Humberger bei der Verabschiedung in die Pension.

(Foto: Marktgemeinde)

JUNGBÜRGER:INNENFEIER



Vizebürgermeister DI Gerhard Hörmann und Bürgermeisterin Ing. Nadine Humberger im Kreise der Natternbacher Jungbürger:innen.

(Foto: Marktgemeinde)

Am 4.10.2024 fand in der Marktgemeinde Natternbach das jährliche „Young Citizen Event“ statt.

Von unserer Bürgermeisterin Ing. Nadine Humberger und Jugendreferentin Magdalena Gierlinger wurden dazu alle jungen Leute eingeladen, die heuer das 18. Lebensjahr vollenden.

Anschließend an den informativen Teil im Sitzungssaal über die Tätigkeiten am Marktgemeindeamt fand ein Lokalwechsel der Gruppe ins Miraculix statt.

Nach einem gemeinsamen Essen ließ man den Abend gemütlich ausklingen.

GOLDENES VERDIENSTZEICHEN DER REPUBLIK ÖSTERREICH

Mit Entschließung des Herrn Bundespräsidenten Dr. Alexander van der Bellen wurde Herr Johann Kronschläger in Ausübung seiner beruflichen Tätigkeit das GOLDENE VERDIENSTZEICHEN DER REPUBLIK ÖSTERREICH verliehen.

Die Überreichung erfolgte in der Landespolizeidirektion OÖ in sehr feierlichem Rahmen.

Wir gratulieren sehr herzlich zu dieser hohen Auszeichnung!



(Foto: Landespolizeidirektion OÖ)

SENIORENTAG



(Foto: Marktgemeinde)

Knapp 170 Personen sind unserer Einladung gefolgt und haben sich im Saal des Gasthauses Reifinger eingefunden.

Nach der Begrüßung durch unsere Bürgermeisterin und kurzem gemeinsamen Totengedenken an die seit dem letzten Seniorentag verstorbenen Mitbürger:innen, genossen alle das gemütliche Beisammensein.

Heuer erhielten 488 Natternbacher:innen eine Einladung zum Seniorentag am SO, 3.11.2024.

Mit 96 Jahren gibt es gleich zwei Frauen, die zu den ältesten Gemeindegewohnerinnen zählen.

Die Zahl der über 90jährigen ist auf 11 Personen in diesem Jahr gestiegen.

40 Frauen und 32 Männer, also insgesamt 72 Senior:innen, sind im Jahr 2024 zwischen 81 und 89 Jahre alt geworden und wurden daher seitens der Gemeinde beschenkt.

Wie immer wurde der Vormittag hervorragend durch das Duo „Leirich und Gschaidner“ musikalisch gestaltet.

BUCHAUSSTELLUNG IM PFARRZENTRUM



(alle Fotos: Marktgemeinde)

Ein weiterer Fixpunkt im Veranstaltungskalender ist inzwischen die Buchausstellung im Pfarrzentrum.

Das verantwortliche Team kümmert sich nicht nur darum, jede Menge Neuerscheinungen bzw. Buchempfehlungen anbieten zu können, sondern sucht jedes Jahr ein tolles Rahmenprogramm für die Besucher:innen aus.

Für das leibliche Wohl haben wiederum hervorragend die Goldhaubenfrauen gesorgt.

DANKE für die Bereitschaft, dort auch die aus der öffentlichen Bibliothek ausgeschiedenen Medien gegen Übergabe einer Spende anzubieten.

Ein paar neue Exemplare im Bereich Kinder- und Jugendliteratur haben wir natürlich auch für die Gemeindebücherei angeschafft, die gerne ausgeliehen werden können.

Auf diesem Wege möchten wir uns beim Team der Buchausstellung für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im Bibliotheksbereich bedanken.

Immer wieder sorgt ihr auch dafür, unsere Bevölkerung mit Veranstaltungen für das Lesen zu begeistern.

Im neuen Jahr steht jedenfalls schon ein Treffen für die ältere Generation auf dem Plan (haben wir gehört) - wir informieren euch rechtzeitig!

INFO BAV: ÄNDERUNG BEI VERPACKUNGSSAMMLUNG

Ab 2025: Einwegpfand und Mixsammlung

Ab 1. Jänner 2025 gibt es 2 wesentliche Änderungen beim Mülltrennen: Das Einweg-Pfand kommt und der Gelbe Sack wird um Metallverpackungen erweitert. Verpackungen aus Kunststoff und Metall werden künftig gemeinsam gesammelt.

25 Cent Pfand auf Einweg-Getränkeverpackungen

Am 1. Jänner 2025 startet in Österreich das Einwegpfand auf Kunststoff- und Metall-Getränkeverpackungen: Beim Kauf einer Einweg-Getränkeflasche oder Getränkedose werden 25 Cent Pfand eingehoben. Das trifft auf alle geschlossenen Getränke in Kunststoffflaschen und Metall Dosen mit einer Füllmenge von 0,1 bis 3 Liter zu, die mit dem Pfandsymbol gekennzeichnet sind. Die Flaschen und Dosen können an allen Verkaufsstellen zurückgegeben werden, an denen sie ausgegeben wurden. Ausnahmen sind Getränkeautomaten sowie Post- und Paketzusteller.

Wichtig ist, darauf zu achten, dass die Verpackungen leer und unzerdrückt sind.

Achtung: In der Übergangsphase werden auch noch Flaschen und Dosen ohne Pfandsymbol im Verkaufsregal stehen!



NEU ab Jänner 2025: Das Einweg-Pfand

(Quelle: (c)recycling-pfand.at)



Pfandsymbol

Verpackungssammlung NEU: Die "Mixsammlung"

Ab Jänner 2025 werden alle kleinen Kunststoff- und Metallverpackungen gemeinsam im Gelben Sack gesammelt. Große Verpackungen wie Kanister, Kübel, Styropor-Verpackungen, aber auch Getränkeverbundkartons und sämtliche Metallverpackungen können auch weiterhin ins ASZ gebracht werden.

Die Metallcontainer an den öffentlichen Sammelplätzen werden Anfang 2025 abgezogen.

Warum wird die Verpackungssammlung umgestellt? Moderne und effiziente Sortieranlagen, wie z. B. die neue Anlage Triplast im Ennshafen, machen es möglich, Leichtstoffe in kürzester Zeit in mehr als 20 verschiedene Materialien aufzuteilen. Kunststoff und Aluminium sind wertvolle Rohstoffe und können zu neuen Verpackungen recycelt werden. Ein hochwertiges und effizientes Recycling ist jedoch nur möglich, wenn das Material sortenrein gesammelt wird.

Neu: [facebook.com/umweltprofisgrieskirchen/](https://www.facebook.com/umweltprofisgrieskirchen/)

Der Bezirksabfallverband Grieskirchen informiert ab sofort auch auf Facebook über Umwelt- und Recyclingthemen, Neuigkeiten aus den Altstoffsammelzentren, Entwicklungen in der Abfallwirtschaft uvm.

<https://www.umweltprofis.at/grieskirchen>



ABFALL-NEWS

Als Gedankenstütze: Die "gelbe Formel", gültig ab Jänner 2025!



(Quelle: (c)oesterreich-sammelt.at)

ACHTUNG Änderung bei Abholung Gelber Sack

Vom Abfuhrunternehmen wurden wir gebeten, bekanntzugeben, dass für **folgende Adressen ab Jänner 2025 NICHT** mehr gelber Sack Ort, sondern **gelber Sack Land gültig ist.**

Badstraße 19, 20, 21, 22 und 23

Kreuzberg 26, 28 und 29

Höhenstraße 1 - 13

Moosbachweg 1 - 5

Hauserstraße 38, 39, 40, 41 und 42

Diese Änderung soll die Abholabläufe für den Fahrer des Unternehmens verbessern - wir bitten um Beachtung und Verständnis!

ROTES KREUZ



Aus Liebe zum Menschen.

Die Blutzentrale Linz hat uns den Erstbericht zur durchgeführten Blutspendeaktion in Natternbach am 30.9. und 1.10.2024 zur Verfügung gestellt.

Insgesamt haben 149 Personen Blut gespendet!

Sehr gerne geben wir das DANKESCHÖN an alle Spender:innen und freiwilligen Helfer:innen nun weiter.

UNIMARKT



UNIMARKT

näher dran

am Standort Natternbach

**Regional verwurzelt.
Verantwortung mit Freiheiten.**

- näher dran sein - arbeite in deiner Region
- schaffe durch die Zusammenarbeit mit regionalen Lieferant:innen das gewisse Extra für deine Kund:innen
- entwickle dein eigenes Team und schaffe mit ihnen gemeinsam eine tolle Einkaufsatmosphäre für dein Kund:innen
- nutze die bewährte Franchisepartnerschaft mit UNIMARKT, um dein eigener Chef zu werden!

Kontakt:
Fritz Jungwirth
Tel.: 0664/88 42 01 22
fritz.jungwirth@unimarkt.at

QR-Code scannen und gleich Infos anfordern.



unimarkt.at/franchise

selbstständig zum Erfolg

ANKÜNDIGUNG VERANSTALTUNG ACCO

30-jähriges Jubiläum

Das Akkordeonorchester Natternbach begeht im neuen Jahr das 30-jährige Jubiläum mit einem Wunschkonzert vom 25. - 26.04.2025 und 02.-03.05.2025 in der Mehrzweckhalle Natternbach.



Der Kartenvorverkauf startet demnächst.

Für nähere Infos gerne auf der Website, des ACCO Natternbachs / des Akkordeonorchesters Natternbach vorbeischaun:

www.acco-natternbach.at

WEIHNACHTSGESCHENKE



NATTERNBACHER WEIHNACHTSGESCHENKE
ACHTUNG: GÜNSTIGE ANGEBOTE



Noch kein passendes
Weihnachtsgeschenk ?



Häuserchronik –
Menschen und ihre Häuser
Preis € 89,00

Regionales
Geschenk



Kochbuch - Einfach Köstlich
1 Stück € 28,00
2 Stück nur € 40,00



Erhältlich am
Marktgemeindeamt Natternbach



**Hausmittelbuch -Medizin – Kosmetik –
Haushalt**
1 Stück € 14,00
2 Stück nur € 20,00

Solange der Vorrat reicht!

Wir wünschen frohe und besinnliche Festtage!
Marktgemeindeamt Natternbach
Kirchenplatz 6
4723 Natternbach

AKTUELLES AUS DEM MOSTLANDL HAUSRUCK



10 Jahre Regionalverein Mostlandl Hausruck

Ein Jahrzehnt voller innovativer Ideen

Der Verein Mostlandl Hausruck feiert in diesem Jahr sein **10-jähriges Jubiläum** und blickt auf eine erfolgreiche Dekade zurück, wo sich motivierte Menschen für den ländlichen Raum engagieren und innovativen Ideen in die Tat umsetzen.

Im Jahr 2014 haben sich die beiden LEADER-Regionen Hausruck Nord und das Mostlandl Hausruck zu einem neuen Regionalverein zusammengeschlossen.

Mit seinen **33 Mitgliedsgemeinden** ist das Mostlandl Hausruck heute ein wichtiger Akteur in der Entwicklung und Förderung von Projekten in unserer Region.

Zu den **Höhepunkten der letzten Jahre** zählen u.a. der Haager Lies Radweg, das Therapiezentrum Auhäusgut, Mein Schwein, die EEG-Faktura, der Bodenkoffer sowie zahlreiche Food Coops und Direktvermarktungsinitiativen. Insgesamt wurden von **2014-2022 rund 3,8 Millionen Euro an Fördermittel von der EU in die Region gebracht.**



Zeichenwettbewerb "Meine Traumreise zur Schule"

Über 200 liebevoll gestaltete Zeichnungen wurden beim gemeinsamen Zeichenwettbewerb eingesandt – von abenteuerlichen Einhörnern bis hin zu sicheren Radwegen war alles dabei.

Im Mostlandl Hausruck holte sich Sophia Köpf aus Natternbach mit ihrer Zeichnung den Sieg und durfte sich über Noubike-Gutscheine in der Höhe von 95€ freuen. Unter allen Einsendungen aus der LEADER- und KEM Region Mostlandl Hausruck wurden außerdem noch 5 Goodie Bags mit Trinkflaschen, Klingeln, Reflektoren, vvm. verlost.

Für die Schulklasse mit den meisten Einsendungen (VS Bad Schallerbach) gab es noch einen Sonderpreis für alle Kinder.

Alle Zeichnungen und Fotos können über diesen QR-Code aufgerufen werden →



KEM-Invest Förderung erfolgreich eingereicht

Mit Hilfe der KEM-Investitionsförderung konnten die Mitgliedsgemeinden der Klima- und Energie-Modellregion Mostlandl Hausruck fossil betriebene Arbeitsgeräte durch neue, akku-betriebene Geräte ersetzen.

Neben elektrisch betriebene Arbeitsgeräte wie Motorsägen, Heckenscheren und Rasentrimmer wurden auch modernen Geschwindigkeitsanzeigen an den Ortseinfahrten angeschafft, um Verkehrssicherheit und Klimaschutz zu vereinen. Der Fördersatz von 50 % ist eine wertvolle Unterstützung für die Gemeinden.

Diese Maßnahmen tragen nicht nur zur CO₂-Reduktion bei, sondern fördern auch eine nachhaltige und effiziente Arbeitsweise im kommunalen Bereich!

Kontakt:

KEM & LEADER-Region
Mostlandl Hausruck
Rossmarkt 25
4710 Grieskirchen
www.mostlandl-hausruck.at
leader@mostlandl-hausruck.at
+43 699 / 173 300 09



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



mostlandl
hausruck

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft
Berechnung Agrarpolitik Österreich

WIR leben Land



LAND
OBERÖSTERREICH



Klimaschutz verbindet
Zusammenhalten zahlt





Neues aus der Landesmusikschule

Heute im Rampenlicht: Stevan Gardijan und sein Instrument - die Gitarre



Anna Reitinger mit ihrem Gitarrenlehrer Stevan Gardijan.

(Foto: Reinhold Reitinger)

Ich begann im Alter von sieben Jahren Gitarre zu spielen und startete meine musikalische Ausbildung im Alter von acht Jahren. Während meiner Schulzeit nahm ich an zahlreichen Wettbewerben und Gitarrenfestivals teil und besuchte Meisterkurse bei verschiedenen renommierten Gitarristen und Lehrern. Während meines Studiums an der Anton-Bruckner-Privatuniversität entwickelte ich auch eine große Leidenschaft für das Unterrichten. Die Arbeit mit jungen Schüler:innen bereitet mir nicht nur Freude, sondern trägt auch zu meiner persönlichen und musikalischen Entwicklung bei, wenn ich mein Wissen und meine Erfahrung weitergeben kann.

In meinem Unterricht versuche ich, die Gitarre den Schüler:innen näherzubringen, verschiedene Genres sowie die vielfältigen Klänge und Farben, die das Instrument erzeugen kann, zu erkunden und vor allem die Freude am Spiel zu vermitteln.

Audit of Art - Abschlussprüfung

Wir gratulieren **Anna Reitinger** (Klasse Stevan Gardijan) sehr herzlich zum sehr guten Erfolg bei der Abschlussprüfung des Landesmusikschulwerks "Audit of Art" und wünschen weiterhin viel Freude beim Musizieren!

Werner Brüggemann Akkordeon-Wettbewerb

Am Samstag, 23.11.2024 stand die LMS Natternbach wieder ganz im Zeichen des Akkordeons. Bereits zum 12. Mal wurde der Werner Brüggemann Wettbewerb abgehalten.

Auch die LMS Natternbach war mit 3 Schüler:innen vertreten:

Kategorie I (bis 10 Jahre)

2. Preis: Lara Humer - LMS Natternbach (Lehrperson: Wolfgang Schönleitner)
3. Preis: Tom Müller - LMS Natternbach (Lehrperson: Wolfgang Schönleitner)



(Foto: ACCO Natternbach)

Kategorie V (ab 16 Jahre)

1. Preis und Tagessieg: Nina Stichelberger (siehe Foto) - LMS Natternbach (Lehrperson: Hubert Antlinger)

Herzliche Gratulation allen Teilnehmer:innen zu ihren Darbietungen!

Genauere Infos und Veranstaltungstermine finden Sie auf peuerbach.landesmusikschulen.at.

Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram!

[LMS.peuerbach.waizenkirchen](https://www.facebook.com/LMS.peuerbach.waizenkirchen)



THEATERGRUPPE NATTERNBACH

Die Theatergruppe Natternbach möchte sich auf diesem Wege ganz herzlich bei den Natternbacher:innen für den zahlreichen Besuch deren Aufführungen bedanken.

Die Darsteller:innen hoffen, dass alle ein paar unterhaltsame Stunden bei "Charleys Tante reloaded" hatten.

Ein herzliches Dankeschön möchten sie hiermit auch allen im Gemeinderat vertretenen Parteien - ÖVP, SPÖ, FPÖ und Grüne - für die großzügige Spende aussprechen. Ebenso gilt ein großer Dank allen weiteren Sponsoren, Förderern und natürlich auch all



jenen, die mitgeholfen und diesen Theaterabend überhaupt ermöglicht haben.

Die Theatergruppe Natternbach freut sich, euch bei den nächsten Vorstellungen im Frühjahr 2026 wieder im Pfarrzentrum begrüßen zu dürfen.

ESSEN AUF RÄDER



Aufnahme weiterer Klient:innen wieder möglich!

Im Leben kann es zu Veränderungen kommen, die es zunehmend schwieriger machen, täglich das Essen zuzubereiten.

Mit der Aktion "Essen auf Räder" wurde eine Einrichtung geschaffen, die es älteren und betagten Bürger:innen ermöglicht, ihr tägliches Mittagessen zu erhalten.

Die Küchenmitarbeiter:innen im Miraculix sorgen dafür, dass unsere Klient:innen zwischen zwei Gerichten auswählen können und unsere ehrenamtlich tätigen Helfer:innen kümmern sich dann kostenlos um den Transport bis zur Haustür oder oft gar bis zum Tisch in den eigenen vier Wänden.

Der Preis für eine Portion beträgt € 8,50 und es erfolgt monatlich eine Abrechnung samt einer Servicepauschale in Höhe von € 4,00 aufgrund einer zu Beginn unterfertigten Sepa-Lastschrift mittels Einzug vom jeweiligen Konto.

Wie kann man "Essen auf Räder" erhalten?

Bitte einfach in der Bürgerservicestelle des Marktgemeindefamtes Natternbach melden:

T: 07278/8255

Gemeinsam eruieren wir den erstbesten möglichen Einstiegstermin, übergeben die Einzugsermächtigung wegen der Unterschrift und sprechen den Neuzugang sowohl mit unserem Küchenpartner als auch dem Zustellteam ab. Anschließend erfolgt schon die Auswahl aus dem Speiseplan durch die neuen Essensbezieher:in und somit der unkomplizierte Start der Aktion "Essen auf Räder".

An dieser Stelle ein HERZLICHES DANKESCHÖN an alle unsere ehrenamtlichen Fahrer:innen, ohne die es kein "Essen auf Räder" in Natternbach gäbe!

BIBLIOTHEK



ÖFFNUNGSZEITEN der Bibliothek:

MO-FR: 07.00 h - 12.30 h
MO-DI: 13.00 h - 16.00 h
DO 13.00 h - 19.00 h

Große Auswahl
an
WEIHNACHTS-
BÜCHERN!



Wer möchte gerne Mitglied in unserer öffentlichen Bibliothek werden?

Jetzt, wenn die Tage wieder kürzer werden und Freizeitbeschäftigungen auch für Innen gefragt sind, bietet sich ein Besuch in unserer Gemeindebibliothek geradezu an.

Wir verfügen über beinahe **3.300 Medien**, die gerne ausgeliehen werden können.

Darunter befinden sich nicht nur **Unterhaltungsliteratur** und **Sachbücher** für **Erwachsene** sowie **Jugendliche** sondern auch **Bilderbücher** für die ganz Kleinen.

Ebenso können bei uns **Gartenzeitschriften**, **Spiele**, **Filme** und sogar **Tonies** ausgeborgt werden.

Grundsätzlich kann sich jede Person über 15 Jahren als Leser:in einschreiben lassen; bei Kindern und Jugendlichen unter 15 Jahren ist die Zustimmung eines Erziehungsberechtigten erforderlich.

Die **Leihgebühr für die Dauer eines Monats beträgt pro Buch für Erwachsene € 1,00**, für **Kinder/Jugendliche € 0,50** und pro **Spiel € 1,50**. Bei Überschreitung der Leihfrist über einen weiteren Monat hinaus ist pro Buch eine **Versäumnisgebühr von € 1,00** zu bezahlen.

Eine einmalige **Einschreibgebühr für Erwachsene beträgt € 1,00**, Kinder zahlen nichts.

Die Gemeindebibliothek ist während der Amtsstunden des Marktgemeindefamtes Natternbach geöffnet. Während dieser Zeit - siehe ganz oben - können Bücher und vieles mehr ausgeliehen werden.

Das Team der öffentlichen Bibliothek der Marktgemeinde Natternbach freut sich auf viele neue Mitglieder und zahlreiche Besucher:innen und wünscht allen

frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Entwicklung Finanzierungshaushalt Marktgemeinde Natternbach 2021-2023

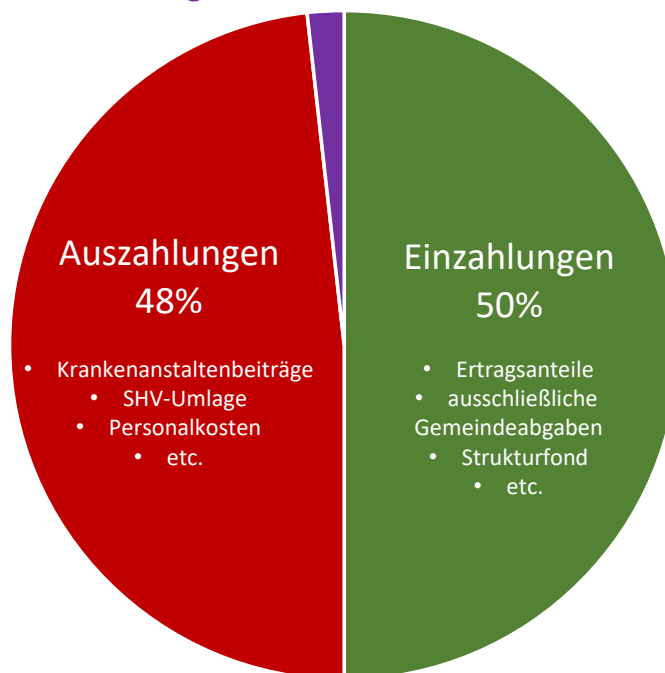
ANGESPANNTE BUDGETSITUATION ERSCHWERT DIE UMSETZUNG VON GEMEINDEPROJEKTEN

Steigende Aufgaben und steigende Ausgaben machen es für alle Gemeinden immer schwieriger, mit den vorhandenen finanziellen Mitteln das Auslangen zu finden.

Trotz eines laufenden Finanzierungshaushaltes unserer Gemeinde in Höhe von rd. 5 Mio Euro jährlich, der fast ausschließlich aus Pflichtausgaben und vor allem von Ausgaben, die von der Gemeinde nicht direkt beeinflussbar sind, besteht, sind daraus kaum freie Finanzmittel als Eigenmittel für künftige Investitionen in Gemeindebauprojekte erreichbar. Die nachstehende Darstellung des Finanzierungshaushaltes in den Jahren 2021 bis 2023 zeigt diese nicht erfreuliche Entwicklung.

Finanzjahr 2021

Finanzierungsüberschuss 2% = Euro 196.790*



*frei verfügbare Mittel für Projekte im Investitionshaushalt (zB. Hochbau, Straßenbau, etc.)

Investitionen 2021 → Zuschuss Generalsanierung Tennisplatz, öffentl. Spielplatz b. Sportanlage, Güterwegsanierung, Gemeindestraßenbau,...

Finanzierungshaushalt 2021 Auszahlungen/Einzahlung



Entwicklung Finanzierungshaushalt Marktgemeinde Natternbach 2021-2023

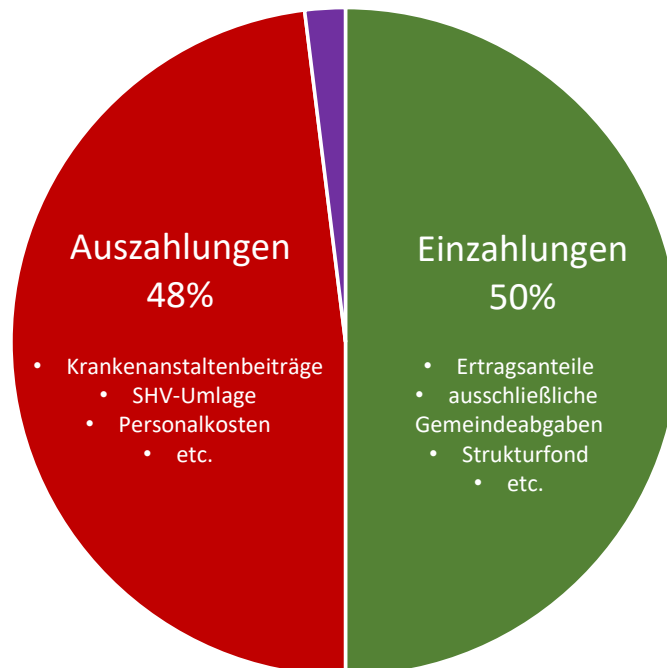
Für die Umsetzung von Projekten gilt gemäß Gemeindefinanzierung NEU eine aktuelle Projektförderquote von 61%, d.h. die Gemeinde muss 39% aus Eigenmitteln finanzieren und darf sich 1/3 davon an Fremdmitteln bedienen. Der Eigenmittelanteil muss VOR Projektbeginn gegenüber dem Land OÖ vorgelegt werden!

Beispiel:

Bauprojektsumme € 1.000.000 → Förderung € 610.000 → Eigenmittel € 390.000 → davon Fremdmittel € 130.000 (Darlehen)

Finanzjahr 2022

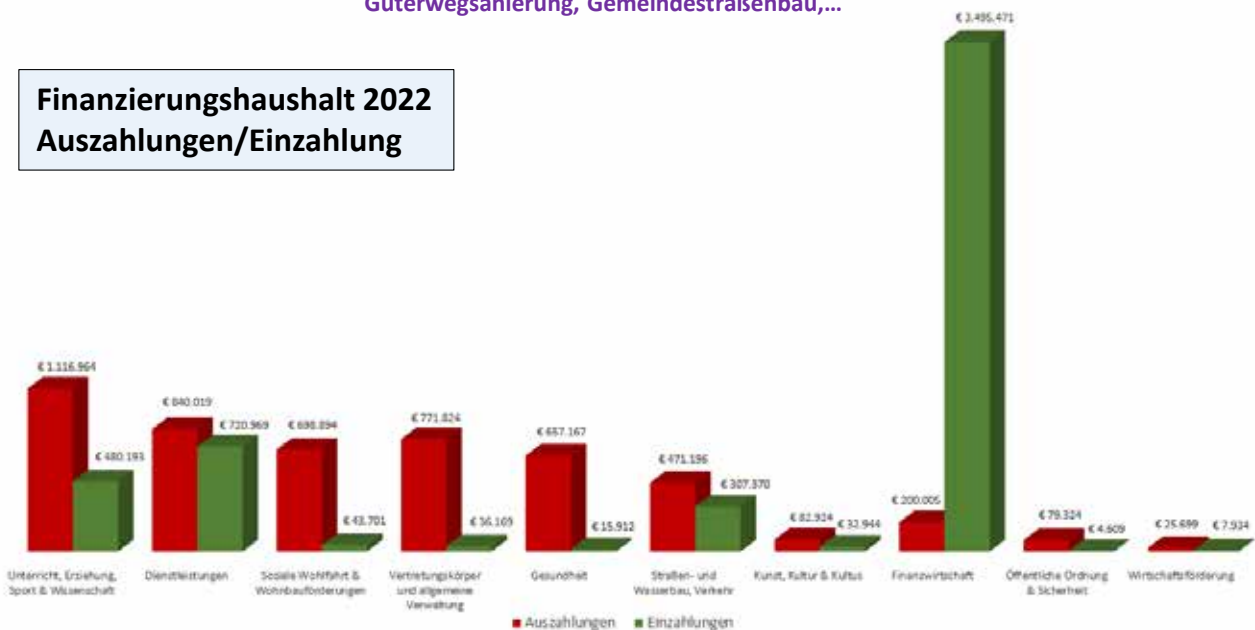
Finanzierungsüberschuss 2% = Euro 201.256*



*frei verfügbare Mittel für Projekte im Investitionshaushalt (zB. Hochbau, Straßenbau, etc.)

Investitionen 2022 → Gemeindebeitrag Errichtung Kunstrasenplatz, Vorplatz Stocksporthalle, Güterwerbsanierung, Gemeindestraßenbau,...

Finanzierungshaushalt 2022 Auszahlungen/Einzahlung

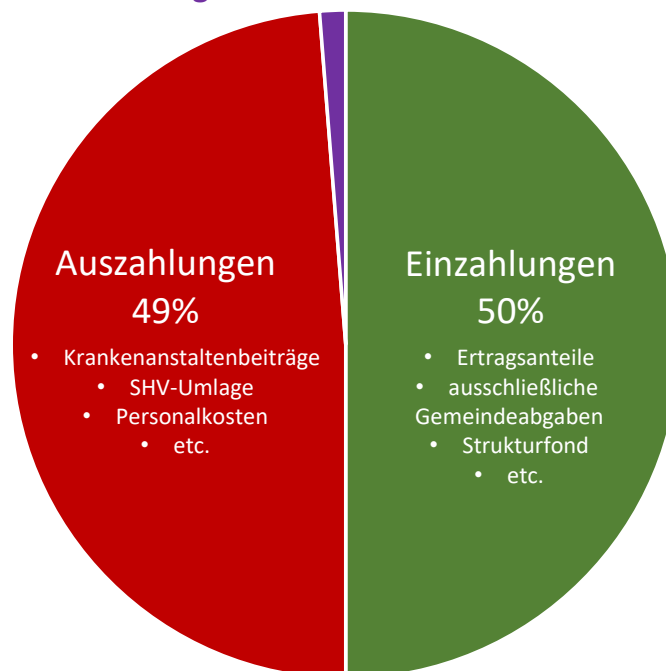


Entwicklung Finanzierungshaushalt Marktgemeinde Natternbach 2021-2023

Im Jahr 2024 müssen bereits Rücklagenmittel für den Haushaltsausgleich herangezogen werden, die für die künftige Projektfinanzierung fehlen. Durch einen weiterhin hohen Anstieg der Beiträge und Umlagen (Krankenanstaltenbeitrag, Sozialhilfverbandsumlage, etc.) ist so wie in vielen anderen Gemeinden auch, ein Haushaltsausgleich kaum mehr erreichbar. Das führt zu generellen und zeitlichen Umsetzungsschwierigkeiten bei Gemeindeprojekten.

Finanzjahr 2023

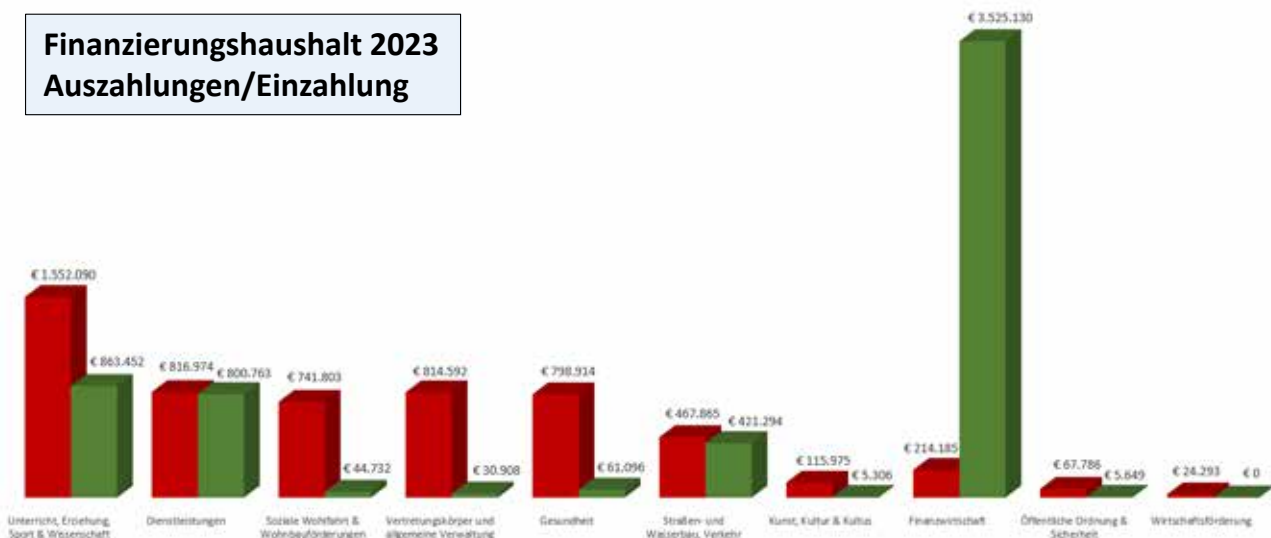
Finanzierungsüberschuss 1% = Euro 143.955*



*frei verfügbare Mittel für Projekte im Investitionshaushalt (zB. Hochbau, Straßenbau, etc.)

Investitionen 2023 → Sanierung Altbestand Kindergarten, Haushaltsausgleich operative Gebarung, Güterwegsanierung, Gemeindestraßenbau,...

Finanzierungshaushalt 2023 Auszahlungen/Einzahlung





Information für Geflügelhalter:innen in Gebieten mit stark erhöhtem HPAI-Risiko

Die Aviäre Influenza (Geflügelpest, Vogelgrippe) ist eine akute, hochansteckende, fieberhaft verlaufende Viruserkrankung der Vögel. Hochempfindlich für das Virus sind Hühner, Puten und zahlreiche wildlebende Vogelarten. Enten, Gänse und Tauben erkranken entweder kaum oder zeigen keine Symptome, sind aber für die Erregerverbreitung von Bedeutung.

Im aktuellen Seuchengeschehen sind Erkrankungen nach Infektionen mit H5N1 in Europa beim Menschen bis jetzt nicht nachgewiesen worden.

Um den Geflügelbestand zu schützen, wurden in Österreich *Gebiete mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko* und *Gebiete mit stark erhöhtem Geflügelpest-Risiko* festgelegt. In diesen Gebieten sind von den Geflügelhalterinnen und -haltern bestimmte Maßnahmen umzusetzen.

Pflichten der Tierhalterinnen und Tierhalter in Gebieten mit stark erhöhtem Geflügelpest-Risiko:

- Es gilt **Stallhaltungspflicht**: Geflügel ist in Stallungen oder in geschlossenen Haltungsvorrichtungen, die zumindest oben abgedeckt sind, zu halten (z.B. Volieren mit Dach oder sogenannte „Wintergärten“ – zum Stall anschließende, durch Netz oder Gitter abgesicherte offene Fronten unter einem Dach).
- Betriebe unter 50 Stück Geflügel sind bei Einhaltung der folgenden Biosicherheitsmaßnahmen von der Stallhaltungspflicht ausgenommen:
 - Enten und Gänse werden getrennt zu anderem Geflügel gehalten, sodass ein Kontakt nicht möglich ist **und**
 - in Ausläufen wird das Geflügel durch Netze, Dächer oder horizontal angebrachte Gewebe vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt **oder** die Fütterung und Tränkung erfolgt im Stallinnenbereich oder einem Unterstand. Die Ausläufe müssen in diesem Fall gegen Oberflächengewässer, an denen sich wildlebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchssicher abgezäunt sein.
- Die Tränkung darf nicht mit Oberflächenwasser erfolgen, zu dem Wildvögel Zugang haben.

Jeder Verdacht auf das Vorliegen einer Infektion mit dem Erreger der Geflügelpest ist bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde anzuzeigen.

Im Risikogebiet sind außerdem ein Abfall der Futter- und Wasseraufnahme (von mehr als 20%), ein Abfall der Eierproduktion (um mehr als 5%) oder eine erhöhte Sterblichkeitsrate (höher als 3% in einer Woche) zu melden.

Bei unklaren Gesundheitsproblemen in Geflügelbetrieben sollte unbedingt eine tierärztliche Untersuchung erfolgen.

Die verpflichtende Meldung von tot aufgefundenen wildlebenden Wasservögeln und Greifvögeln bei der örtlich zuständigen Veterinärbehörde (Amtstierarzt/Amtstierärztin) ist ebenfalls für die Früherkennung wichtig.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass die Haltung von Geflügel bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde zu melden ist.

Amt der OÖ. Landesregierung
Direktion Soziales und Gesundheit
Abteilung Ernährungssicherheit und Veterinärwesen
4021 Linz • Bahnhofplatz 1

Stand: November 2024





Das neue Arbeitsjahr ist bereits voll im Gange und es hat sich schon einiges getan, berichtet die Kindergarten- und Krabbelstubenleiterin.

Mit den nachstehenden Berichten und Fotos informieren wir euch sehr gerne darüber!

Spende Apfelbaum

Die Bäuerinnen haben an den Regenbogenkindergarten in Natternbach einen Apfelbaum gespendet und diesen gemeinsam mit den Kindern im angrenzenden Garten eingepflanzt.

Vielen lieben Dank dafür!





Erntedankfest im Kindergarten

Beim Erntedankfest im Turnsaal des Kindergartens wurde den Kindern die Geschichte vom Kartoffelkönig vorgespielt.

Das war ein sehr unterhaltsamer Vormittag. Die Kinder hatten viel Spaß und es wurde viel gelacht.



Martinsfest

Die Schulanfänger:innen haben die Martinslegende in Form eines Gedichtes und mit Instrumenten begleitet, vorgetragen. Danach fand ein gemütlicher Ausklang im Kindergarten mit Punsch, Würstel und Kekse statt.

DANKE an alle Eltern, die Kekse gebacken haben! Vom Erlös werden noch zusätzliche Spielmaterialien besorgt.



Schattentheater

Ganz gespannt verfolgten die Kinder das von Melanie inszenierte Schattentheater vom "Heiligen Martin".

Nun laufen schon die Vorbereitungen für das bevorstehende Weihnachtsfest.

**Das Team des Kindergartens und der Krabbelstube Natternbach wünscht allen
FROHE WEIHNACHTEN und ein GUTES NEUES JAHR!**



Vorbereitungsarbeiten für ORF-Wandertag

Wie bereits in der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung berichtet, haben sich der Obmann des Vereines und seine Mitglieder bereiterklärt, für diese große Veranstaltung den besagten Wanderweg sozusagen auf Vordermann zu bringen.

Dazu waren einige Instandsetzungsarbeiten erforderlich. Teilweise waren kleine Brücken bzw. Übergänge desolat und mussten erneuert werden. Eine weitere große Herausforderung war das Aufstellen der ca. 400 Schilder, da uns zu diesem Zeitpunkt leider schlechtes Wetter heimsuchte. Nichts desto trotz konnte das Großereignis mit Sonnenschein und riesigem Besucheransturm abgehalten werden.

Vielen DANK an den Obmann des Vereines "Zukunft Natternbach" und seine Mitglieder für die hervorragende Arbeit!



Die fleißigen, ehrenamtlich tätigen Vereinsmitglieder mit Obmann Hermann Prohaska bei den Vorbereitungsarbeiten.



Der Verein präsentierte sich mit einem Stand und verteilte die Folder an die begeisterten Wanderer.

(alle Fotos: Zukunft Natternbach)

Vorstandssitzung

Am 1. Oktober 2024 wurde im Beisein unserer Tourismus Regionalmanagerin Bettina Berndorfer eine Sitzung des Vereinsvorstandes abgehalten.

Dabei fand ein Finanzbericht über die Rückflüsse des TV Donau OÖ statt und wurde der Maßnahmenplan für 2025 erstellt.



(Foto: Zukunft Natternbach)

DONAU TOURISMUS



Zwischen angezuckerten Naturlandschaften und dem Lichterglanz der Städte erleben Sie unvergessliche Wintermomente in der Donauregion in Oberösterreich. Verlockende Düfte nach Zimt, Orangen, Tannenzweigen und Nelken, liegen in der kühlen Winterluft und versüßen das Warten aufs Weihnachtsfest. In der Adventzeit können Sie viele tolle Highlights in der Donauregion in Oberösterreich erleben, wie etwa die zauberhafte **Lichterwelt im IKUNA Naturresort**, die **Waldweihnacht am Baumkronenweg**, die **Adventausstellung auf Burg Kreuzen**, den **Waldhausener Advent** oder den **Schärdinger Winterzauber**. Der DONAU.Winter wartet mit einer bunten Mischung darauf entdeckt zu werden. Ideen für eine erlebenswerte Auszeit, Infos zu Adventmärkten und Veranstaltungen gibt es unter www.donauregion.at/donauwinter

Aufgepasst! Auch heuer gibt es beim DONAU Online-Adventskalender per Mausclick wieder tolle Preise zu gewinnen.

Von 1. bis 24. Dezember 2024 werden auf der Website täglich attraktive Gewinne aus der Region verlost – von Kulinarik-Gutscheinen über Shopping-Guthaben bis hin zu Übernachtungen. Einfach das Türchen vom jeweiligen Tag öffnen, Gewinn-Formular ausfüllen und mit etwas Glück einen von 24 stimmungsvollen Preisen gewinnen. Mitmachen lohnt sich! Ab 1. Dezember auf www.donauregion.at/donauwinter.

Tourismusverband Donau Oberösterreich

- [/donauregion](https://www.facebook.com/donauregion)
- [@donauregion](https://www.instagram.com/donauregion)
- [/DonauregionOÖ](https://www.youtube.com/DonauregionOÖ)





Elternvortrag "Kinder stark machen"

Mit dem Elternvortrag "Kinder stark machen" hat die Gesunde Gemeinde Natternbach die Vortragsreihe aus dem Präventionspaket nun abgeschlossen.

Herr Hager vom Institut "Sucht Prävention pro mente OÖe" in Kooperation mit der Österreichischen Gesundheitskasse gab unter anderem spannende Einblicke in seine tägliche Arbeit mit suchtkranken Personen.

Thematisiert wurde nicht nur die Suchtvorbeugung in der Familie, sondern erhielten die Teilnehmer:innen auch wertvolle und konkrete Tipps und Anregungen.

Für einen geringen Unkostenbeitrag konnte nach dem Vortrag ein Handbuch für Eltern unter dem Titel "Wie schütze ich mein Kind vor Sucht?" erworben werden.



Wir haben uns entschlossen, ein Exemplar an die öffentliche Bibliothek der Marktgemeinde Natternbach zu übergeben.

Dieser Ratgeber kann ab sofort in unserer Bücherei entliehen werden.



Gesunde Gemeinde Themen 2025

(Foto: Marktgemeinde)

Welche Themen bzw. Vorträge interessieren euch?

Gerne nehmen wir Wünsche und Anregungen entgegen:

Gesunde Gemeinde Natternbach, T: 07278/8255-13, M: moser@natternbach.ooe.gv.at

**Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr
wünschen euch die Arbeitskreisleiterin und Mitarbeiter der
Gesunden Gemeinde Natternbach!**



Im Winter hält Bewegung im Freien gesund

Auch im Winter sind Bewegung und Sport in der freien Natur kein Problem - im Gegenteil: Ausdauersportarten wie Langlaufen und Schneeschuhwandern sind bestens dafür geeignet, den gesundheitlichen Nutzen der Bewegung mit dem Genuss der schönen Winterlandschaft zu kombinieren.

Die positiven Effekte auf den Bewegungsapparat, das Herz-Kreislaufsystem und nicht zuletzt auch auf das psychische Befinden sind unbestritten. Zudem stärken regelmäßige Bewegung und Sport die Abwehrkräfte. Schifahren und Eislaufen haben neben der Bewegung im Freien eines gemeinsam: sie können als moderate Bewegung mit nur geringer Intensität ausgeübt werden oder aber eine sehr sportliche Komponente annehmen und damit im Kraft- und Ausdauerbereich wirksam werden.

Mit Kindern in die Natur

Neben Schlittenfahren, Schneemannbauen und Schneeballschlacht gibt es im Winter gemeinsam mit Kindern wunderbare Bewegungsmöglichkeiten. Wanderungen im Schnee oder Raureif bieten die Möglichkeit, die Natur auf ganz anderen Pfaden zu erkunden. So können etwa die Fährten der Wildtiere im Schnee entdeckt werden.



(Quelle: www.pixabay.com)

Ob beim Langlaufen, Schifahren, Eislaufen und Schlittenfahren oder einfach nur beim Bauen einer Schneeburg oder eines Schneemannes werden Kraft und Ausdauer gestärkt. So kann man sich selbst und auch die Kinder über den Winter fit halten.

Tipps für Sport und Bewegung im Winter

Auch Laufen oder Walken ist im Winter gut möglich - immer vorausgesetzt, dass einige wichtige Regeln beachtet werden.

- **Die Kleidung sollte richtig gewählt sein. Funktionskleidung aus Mikrofasergewebe, welche die Nässe nach außen transportiert, ist empfehlenswert. Ebenso halten Handschuhe und eine Mütze dort warm, wo der Körper besonders rasch auskühlt.**
- **Trotzdem sei davor gewarnt, sich zu warm anzuziehen. Als Faustregel gilt: wer in den ersten Minuten seiner sportlichen Betätigung noch ein bisschen friert, der ist richtig angezogen.**
- **Auch das Schuhwerk ist der Jahreszeit anzupassen. Rutschfeste Sohlen mit entsprechendem Profil sind das Um und Auf - lassen Sie sich im Sporthandel beraten.**
- **Besonderes Augenmerk ist in der kalten Jahreszeit auf ein gezieltes Aufwärmen zu legen, denn je kälter es ist, umso länger dauert es, bis die Muskulatur gut durchblutet ist.**
- **So bleibt nur noch der „innere Schweinehund“, den es zu überwinden gilt, um auch bei Kälte, Wind und Eis an gesunder Bewegung seine Freude zu haben.**



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

BACKEN IM ADVENT

Weihnachtszeit ist Keksezeit, die süßen Naschereien lassen nicht nur Kinderherzen höher schlagen. Gerne hilft der Nachwuchs beim Backen mit, allerdings lauern in der Küche einige Gefahren. Damit die eigene Weihnachtsbäckerei zum gemütlichen und sicheren Familienerlebnis wird, ist es wichtig, schon vorab Unfallquellen zu erkennen.



Sicherheit geht vor:

- Planen Sie genug Zeit für das Backen ein
- Haben Sie immer einen genauen Blick auf die Kinder
- Achten Sie auf die richtige Kleidung fürs Backen (lange Ärmel sind beispielsweise nicht zu empfehlen)
- Klären Sie Kinder vorab über die Gefahren in der Küche auf
- Zeigen Sie den Kleinen wegen der Verbrühungsgefahr auch den richtigen Umgang mit Wasserhähnen
- Seien Sie ein gutes Vorbild



Tipps für die unfallfreie Weihnachtsbackstube:

- Halten Sie Ihr Kind beim Kochen nicht auf dem Arm
- Achten Sie darauf, dass keine Kabel herunterhängen, an denen Ihr Kind ziehen kann bzw. benutzen Sie Kabelhalter
- Verwenden Sie kindersichere Schrankriegel und einen Schublakenschutz
- Elektrogeräte sollten immer im Auge behalten und nie in der Nähe von Wasser in Gebrauch genommen werden (Stromschlaggefahr)
- Sichern Sie alle Steckdosen
- Lassen Sie keine kleinen Gegenstände herumliegen, die von den Kindern verschluckt oder eingeatmet werden könnten
- Bleiben Sie im Raum, wenn Heißes auf dem Herd steht und benutzen Sie ein Herdschutzgitter
- Stellen Sie Töpfe und Pfannen immer auf die hinteren Herdplatten
- Benutze Sie Topflappen, aber halten Sie diese vom Herd fern (Brandgefahr)
- Verwenden Sie keine scharfkantigen Keksausstecher

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz
 Telefon: 0732 65 24 36
 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



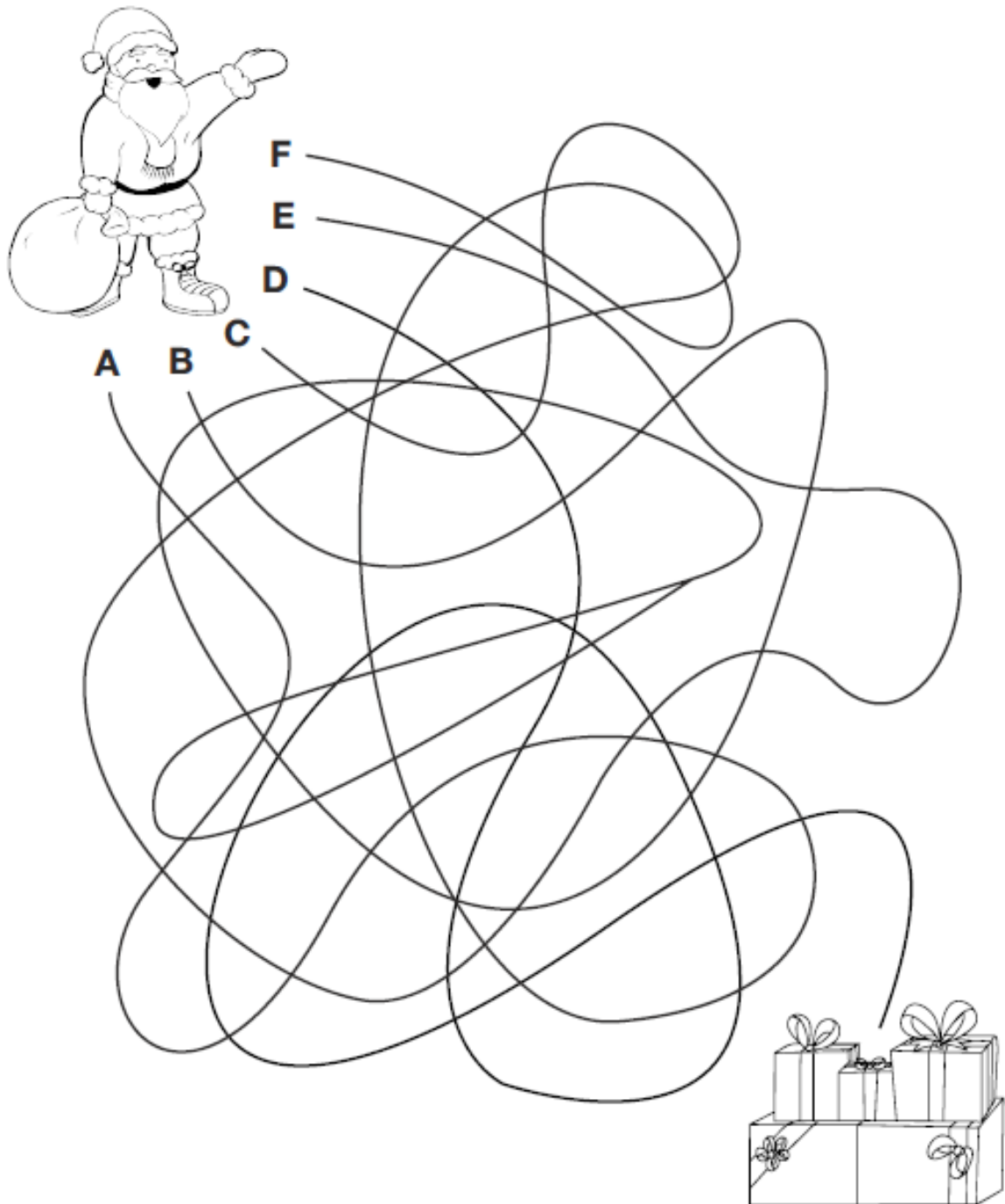
Kommt es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen zu Verbrennungen oder Verbrühungen: Kühlen Sie die Wunde sofort mit kaltem Wasser! Suchen Sie bei größeren Verletzungen sofort einen Arzt auf.

SELBST-SCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ

Weihnachtsrätsel

Welcher Weg führt zu den Geschenken!





IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber

Marktgemeindeamt Natternbach

Kirchenplatz 6

4723 Natternbach

Tel. +43 7278 8255

Mail: gemeinde@natternbach.ooe.gv.at

www.natternbach.at

AMTSZEITEN

Marktgemeindeamt Natternbach

Montag 07:00-12:30 & 13:00-16:00 Uhr

Dienstag 07:00-12:30 & 13:00-16:30 Uhr

Mittwoch 07:00-12:30 Uhr

Donnerstag 07:00-12:30 & 13:00-19:00 Uhr

Freitag 07:00-12:30 Uhr